



BETRIEBSRECHNUNG

# Berufliche Vorsorge 2021



## Liebe Leserin, lieber Leser

Die Covid-19-Pandemie hatte uns auch im vergangenen Jahr fest im Griff, dennoch blicken wir zurück auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr: Dank dem guten Risikoergebnis konnten wir die Rückstellungen für zukünftige Verpflichtungen verstärken und sind damit sehr gut für zukünftige Herausforderungen gewappnet. Unsere solide Finanzstärke bestätigt auch das Rating **AA** von **Standard & Poor's**. Insbesondere in Krisenzeiten schätzen unsere Kunden unsere finanzielle Sicherheit und Stabilität. Das positive Geschäftsergebnis ermöglichte auch letztes Jahr eine beachtliche Zuweisung zum Überschussfonds und eine attraktive Gesamtverzinsung der Altersguthaben unserer Versicherten in der Vollversicherung.

Mit unserem neuen Kollektivlebens-Verwaltungssystem (KLS) haben wir ein modernes, kostengünstiges und auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnittenes Verwaltungssystem bereitgestellt. Die Modernisierung der Systemlandschaft sowie der kontinuierliche Verbesserungsprozess werden zu weiteren Effizienzsteigerungen beitragen und helfen, die Verwaltungskosten senken.

Die Allianz Suisse ist und bleibt eine wichtige Anbieterin der Vollversicherung und stellt damit sicher, dass sich unsere sicherheitsorientierten Kundinnen und Kunden mit dem bewährten Kapitalschutz und der Zinsgarantie auch in Krisenzeiten keine Gedanken über ihre Pensionskassengelder machen müssen. Gleichermassen geschätzt wird unser Engagement für nachhaltiges Investieren: Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Verantwortungsvolles, ökologisches und soziales Handeln ist bei allen unseren Aktivitäten ein zentrales Element. Wir engagieren uns heute für die Welt der nachfolgenden Generationen. Unsere Bestrebungen werden auch international gewürdigt: Die Allianz Gruppe hat letztes Jahr im **Dow Jones Sustainability Index (DJSI)** wieder die höchste Punktezahl der Branche erreicht und wurde erneut zum **nachhaltigsten Versicherer weltweit** gekürt. Ein Ergebnis, auf das wir sehr stolz sind!

Verantwortung gegenüber den kommenden Generationen tragen wir nicht nur in Bezug auf unsere Umwelt, sondern auch hinsichtlich der nachhaltigen Stabilität unserer Altersvorsorge. Auch hier haben wir unsere Verantwortung wahrgenommen und die Grundlagen geschaffen, die systemfremde Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern zu reduzieren: Per 1.1.2022 haben wir in der Vollversicherung unser **neues Umwandlungssatz-Modell** eingeführt und leisten damit einen wichtigen Beitrag für mehr Generationengerechtigkeit in der beruflichen Vorsorge. Nun ist es höchste Zeit, mit der laufenden BVG-Reform auch politisch die erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen und damit die unerwünschte Umverteilung regulatorisch zu reduzieren.

Der Krieg in der Ukraine hat eine neue Krise entfacht, deren Folgen auf die Weltwirtschaft heute noch nicht absehbar sind. Unsere Kundinnen und Kunden können jedoch beruhigt sein: Dank unseren strengen Nachhaltigkeitskriterien schliessen wir einige Unternehmen und Branchen ganz von unseren Geschäftstätigkeiten aus – zum Beispiel investieren wir nicht in Hersteller von umstrittenen biologischen und chemischen Waffen, Antipersonenminen und Streubomben.

Wir danken Allen, die im vergangenen Jahr massgeblich zum Erfolg beigetragen haben, insbesondere unseren Kundinnen und Kunden - und hoffen auf eine baldige und friedliche Lösung der aktuellen Konflikte in Europa.

Herzlichst

Monika Behr  
Leiterin Leben

# Die Betriebsrechnung

## berufliche Vorsorge 2021

Für die Versicherung der beruflichen Vorsorge im Schweizer Geschäft muss eine gesonderte jährliche Betriebsrechnung geführt werden. Diese zeigt die Erfolgsrechnung eines Unternehmens in diesem Tätigkeitsbereich auf. Alle Angaben basieren auf dem statutarischen Abschluss, welcher der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) unterbreitet wird. Die Betriebsrechnung erfüllt die Anforderungen der Offenlegung gegenüber den versicherten Vorsorgeeinrichtungen.

Der Gesamtertrag wird vorwiegend durch periodische Prämien, Einmalprämien und Kapitalerträge erzielt. Die Versicherungsleistungen enthalten sowohl die Leistungen für Alter, Tod und Invalidität als auch die Kapitalleistungen infolge von Freizügigkeit und Rückkauf.

### Erfolgsrechnung im Überblick

in Mio. CHF

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Ertrag</b>				
<b>Gebuchte Brutto-Prämien</b>	<b>1'315.3</b>	<b>1'294.1</b>	<b>21.2</b>	<b>2%</b>
Sparprämien	1'172.4	1'148.4	24.0	2%
Altersgutschriften	615.2	585.4	29.7	5%
Individuelle Einlagen infolge Dienst Eintritt, Einkauf, WEF oder Scheidung	409.7	454.1	-44.4	-10%
Eingebrachte Altersguthaben bei Vertragsübernahmen	142.6	98.9	43.7	44%
Einlagen für Alters- und Hinterbliebenenrenten	-0.0	0.1	-0.1	-123%
Einlagen für Invaliden- und Invalidenkinderrenten	1.3	1.5	-0.2	-14%
Einlagen für Freizügigkeitspolizen	3.7	8.4	-4.7	-56%
Risikoprämien	93.1	94.5	-1.4	-1%
Kostenprämien	49.8	51.2	-1.3	-3%
<b>Nettokapitalerträge</b>	<b>228.3</b>	<b>217.7</b>	<b>10.6</b>	<b>5%</b>
Bruttokapitalerträge	250.0	237.7	12.3	5%
Direkte Kapitalanlageerträge	249.3	237.8	11.5	5%
Flüssige Mittel	6.5	4.6	1.9	42%
Obligationen	131.1	114.2	16.9	15%
Liegenschaften	54.4	56.0	-1.5	-3%
Hypotheken	22.3	24.6	-2.3	-9%
Übrige Kapitalanlagen	35.1	38.5	-3.4	-9%
Ergebnis aus Veräusserungen	17.5	85.8	-68.2	-80%
Saldo aus Zu- und Abschreibungen	8.7	-50.8	59.6	-117%
Währungsergebnis	-22.9	-33.5	10.6	-32%
Zinsaufwand	-2.7	-1.5	-1.2	77%
Vermögensverwaltungskosten	-21.7	-20.0	-1.7	8%
<b>Übriger Ertrag</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-1'015%</b>
<b>Rückversicherungsergebnis</b>	<b>-2.3</b>	<b>-2.2</b>	<b>-0.0</b>	<b>2%</b>
<b>Gesamtertrag</b>	<b>1'541.4</b>	<b>1'509.6</b>	<b>31.9</b>	<b>2%</b>
<b>Aufwand</b>				
<b>Versicherungsleistungen</b>	<b>1'450.4</b>	<b>1'278.7</b>	<b>171.7</b>	<b>13%</b>
Leistungen infolge Alter	273.0	281.4	-8.4	-3%
Rentenleistungen	140.3	147.8	-7.5	-5%
Quote	51%	53%		
Kapitalleistungen	132.7	133.6	-0.9	-1%
Quote	49%	47%		
Leistungen infolge Tod und Invalidität	92.6	93.4	-0.8	-1%
Rentenleistungen	61.2	44.4	16.7	38%
Kapitalleistungen	31.4	49.0	-17.5	-36%
Individuelle Kapitalleistungen (FZL, WEF, Scheidung, FZP)	766.0	746.3	19.6	3%
Rückkaufswerte aus Vertragsauflösungen	310.2	149.5	160.7	108%

	8.7	8.1	0.6	8%
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>
Leistungsbearbeitungsaufwendungen				
<b>Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen</b>	<b>-14.1</b>	<b>124.7</b>	<b>-138.8</b>	<b>-111%</b>
Altersguthaben	-166.9	21.6	-188.5	-873%
Rückstellung für zukünftige Umwandlungssatzverluste	2.5	3.0	-0.5	-17%
Deckungskapital für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten	104.1	108.8	-4.7	-4%
Deckungskapital für laufende Invaliden- und Invalidenkinderrenten	-2.5	1.2	-3.7	-303%
Deckungskapital Freizügigkeitspolice	-24.8	-32.0	7.2	-22%
Deckungskapital übrige Deckungen	2.2	-2.8	5.0	-177%
DK-Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und Freizügigkeitspolice	9.5	-3.0	12.5	-417%
Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle (RBNS und	4.5	5.4	-0.8	-15%
Wertschwankungs- und Zinsgarantierückstellungen	49.1	18.3	30.8	168%
Teuerungsrückstellungen	0.0	-2.0	2.0	-100%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	8.2	6.3	1.9	30%
<b>Zuweisung zum Überschussfonds</b>	<b>17.6</b>	<b>14.0</b>	<b>3.6</b>	<b>26%</b>
<b>Veränderung Prämienüberträge</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>Abschluss- und Verwaltungskosten</b>	<b>49.3</b>	<b>54.7</b>	<b>-5.4</b>	<b>-10%</b>
<b>Übriger Aufwand</b>	<b>1.1</b>	<b>1.2</b>	<b>-0.1</b>	<b>-4%</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>37.1</b>	<b>36.3</b>	<b>0.8</b>	<b>2%</b>
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>1'541.4</b>	<b>1'509.6</b>	<b>31.9</b>	<b>2%</b>

## Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Die Prämieinnahmen sind 2021 aufgrund von höheren Einmaleinlagen um knapp 2% auf CHF 1'315.3 Mio. gestiegen. Die Nettokapitalerträge verzeichnen eine Zunahme um CHF 10.6 Mio. gegenüber dem Vorjahr. Das um CHF 68.2 Mio. schlechtere Ergebnis aus Veräusserungen konnte dabei durch den im Vergleich zum Vorjahr um CHF 59.6 Mio. besseren Saldo aus Zu- und Abschreibungen sowie einem um CHF 10.6 Mio. besseren Währungsergebnis kompensiert werden. Einen ebenfalls positiven Beitrag leisten die Kapitalanlageerträge von Obligationen, welche um CHF 16.9 Mio. höher waren als im Vorjahr.

Das Deckungskapital für Alters- und Hinterbliebenenrentner ist aufgrund von neuen Altersrentnern im Jahr 2021 um CHF 104.1 Mio. gestiegen. Das Altersguthaben hingegen hat wegen vermehrten Vertragsabgängen um CHF 166.9 Mio. abgenommen. Auch das Deckungskapital für Freizügigkeitspolice ist aufgrund des geringen Neugeschäfts um CHF 24.8 Mio. gesunken. Das Risikoergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr wieder deutlich verbessert. Dem Überschussfonds konnten CHF 17.6 Mio. zugewiesen werden, was CHF 3.6 Mio. mehr als im Vorjahr sind.

## Bilanz im Überblick

in Mio. CHF

<b>Aktiven</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>
<b>Kapitalanlagen</b>	<b>11'657.5</b>	<b>11'417.9</b>	<b>239.6</b>	<b>2%</b>
Flüssige Mittel	373.3	198.5	174.8	88%
Obligationen	6'982.4	6'885.2	97.2	1%
CHF	4'931.5	4'938.8	-7.3	0%
FW	2'050.8	1'946.3	104.5	5%
Liegenschaften	1'704.6	1'626.7	77.9	5%
Hypotheken	1'518.6	1'549.8	-31.2	-2%
Aktien und Beteiligungen	711.8	671.9	39.8	6%
Alternative Kapitalanlagen	-	-	-	-
Anteile an Anlagefonds	14.7	-	14.7	-
Netto-Guthaben aus derivativen Finanzinstrumenten	4.0	2.7	1.3	50%
Übrige Kapitalanlagen	348.0	483.0	-135.0	-28%
<b>Verpflichtungen aus derivativen Finanzinstrumenten</b>	<b>23.1</b>	<b>43.1</b>	<b>-20.0</b>	<b>-46%</b>
<b>Übrige Aktiven</b>	<b>66.9</b>	<b>75.4</b>	<b>-8.6</b>	<b>-11%</b>
<b>Passive Rückversicherung</b>	<b>1.1</b>	<b>1.4</b>	<b>-0.3</b>	<b>-20%</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>11'748.6</b>	<b>11'537.8</b>	<b>210.8</b>	<b>2%</b>
<b>Passiven</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>
<b>Versicherungstechnische Rückstellungen</b>	<b>10'500.7</b>	<b>10'514.8</b>	<b>-14.1</b>	<b>0%</b>
Altersguthaben	6'029.1	6'196.0	-166.9	-3%
Obligatorium	3'439.0	3'565.9	-126.8	-4%
Überobligatorium	2'590.0	2'630.1	-40.1	-2%
Rückstellung für zukünftige Rentenumwandlungssatzverluste	313.0	310.5	2.5	1%
Obligatorium	282.0	269.5	12.5	5%
Überobligatorium	31.0	41.0	-10.0	-24%
Deckungskapital für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten	2'173.0	2'068.9	104.1	5%
Obligatorium	1'331.9	1'254.7	77.1	6%
Überobligatorium	841.1	814.2	26.9	3%
Deckungskapital für laufende Invaliden- und Invalidenkinderrenten	631.7	634.1	-2.5	0%
Obligatorium	402.4	401.1	1.3	0%
Überobligatorium	229.3	233.0	-3.8	-2%
Deckungskapital Freizügigkeitspolice	504.8	529.6	-24.8	-5%
Deckungskapital übrige Deckungen	8.9	6.7	2.2	33%
Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und FZP	502.5	458.6	43.9	10%
Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle (RBNS und IBNR)	104.3	99.8	4.5	5%
Rückstellungen für Zinsgarantien, Schaden- und Wertschwankungen	125.4	102.5	22.9	22%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-	-	-	-
Teuerungsrückstellungen	108.0	108.0	0.0	0%
Stand Anfang Jahr	108.0	110.0	-2.0	-2%
Teuerungsprämien brutto	0.8	0.8	-0.0	-0%
Kostenaufwand	-0.6	-0.6	0.0	0%
Aufwand für teuerungsbedingte Erhöhungen der Risikorenten	-0.0	-0.2	0.2	-87%
Auflösung zugunsten Verstärkungen gem. Art. 149 Abs. 1 Bst. a	-	-	-	-
Auflösung zugunsten Überschussfonds	-0.3	-2.0	1.8	-88%
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	-
<b>Überschussfonds</b>	<b>52.2</b>	<b>54.0</b>	<b>-1.8</b>	<b>-3%</b>
Stand Anfang Jahr	54.0	57.3	-3.3	-6%
Verteilung an Vorsorgeeinrichtungen (Überschusszuweisung)	-19.4	-17.3	-2.1	12%
Überschussbeteiligung laufendes Jahr (Überschusszuweisung)	17.6	14.0	3.6	26%
Entnahme zur Deckung des Betriebsdefizits	-	-	-	-
Valorisationskorrektur	-	-	-	-
Prämienüberträge	-	-	-	-
<b>Gutgeschriebene Überschussanteile</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Übrige Passiven</b>	<b>1'195.6</b>	<b>968.9</b>	<b>226.7</b>	<b>23%</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>11'748.6</b>	<b>11'537.8</b>	<b>210.8</b>	<b>2%</b>

# Das Anlageportfolio der Allianz Suisse Kollektivleben im Detail

## Anlagepolitik der Allianz Suisse

In der Vollversicherung tragen die angeschlossenen Unternehmen und deren Versicherten die Anlagerisiken nicht selbst. Die Allianz Suisse richtet ihre Anlagepolitik für die Vorsorgegelder unverändert auf die Erzielung einer langfristig attraktiven Rendite aus und geht dabei keine unnötigen Risiken ein, um die eingegangenen Verpflichtungen jederzeit erfüllen zu können.

Das abgelaufene Jahr wurde erneut durch die COVID-Pandemie geprägt. Durch die anhaltenden Lieferengpässe und die hohen Energiepreise steht die weitere konjunkturelle Erholung zum Jahresende zusätzlich vor einer Belastungsprobe. Der Swiss Performance Index als Spiegelbild der an der Börse kotierten Unternehmen in der Schweiz stieg im Jahresverlauf um +23.4%. Zudem haben sich die Renditen von sicheren Staatsanleihen 2021 leicht erhöht.

In diesem sich im Jahresverlauf schnell ändernden Kapitalmarktumfeld konnte die Allianz Suisse eine Netto-Rendite auf Buchwerten nach Kosten von 1.98% erzielen.

Die Allianz Suisse ist bestrebt, in allen Anlageklassen auf nachhaltige Art und Weise zu investieren. Deshalb berücksichtigt die Allianz Suisse bei der Verwaltung der Kapitalanlagen im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) und setzt aktiv auf Ausschlusskriterien. Unternehmen sind ausgeschlossen, die mehr als 30 % des Umsatzes aus Kohlebergbau generieren,

die in der Energieerzeugung 30 % Kohlestromanteil überschreiten oder die durch den umfangreichen Zubau von Kohlekraftwerken das Zwei-Grad-Ziel gefährden. Und natürlich sind auch Investitionen in Hersteller von biologischen und chemischen Waffen, Antipersonenminen sowie Munition in Zusammenhang mit angereichertem Uran, Brandwaffen oder Nuklearwaffen ausgeschlossen. Weiter halten wir uns an die Ausschlussempfehlungen des SVVK (Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen). So werden langfristige ökonomische Wertschöpfung mit ökologischer Selbstverpflichtung, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung verbunden. Zusätzlich investiert die Allianz Suisse in nachhaltige und zukunftsweisende Wohnprojekte.

Die Kapitalanlagen bleiben weiterhin global diversifiziert, um dem Niedrigzinsumfeld in der Schweiz entgegenzuwirken. Unabhängig vom internationalen Engagement bilden festverzinsliche Obligationen in Schweizer Franken den Schwerpunkt unserer Kapitalanlagen. Durch die schrittweise Fertigstellung bestehender Projekte für Wohnliegenschaften an attraktiven Standorten in der Schweiz wird das Immobilienportfolio weiter ausgebaut. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte eine attraktive Rendite auf Immobilien erzielt werden. Das Hypothekenvolumen war leicht rückläufig.

## Asset-Allokation

Kapitalanlagen	2021	2020
Flüssige Mittel	3.2%	1.7%
Obligationen	59.9%	60.3%
CHF	42.3%	43.3%
FW	17.6%	17.0%
Liegenschaften	14.6%	14.2%
Hypotheken	13.0%	13.6%
Aktien und Beteiligungen	6.1%	5.9%
Alternative Kapitalanlagen	0.0%	0.0%
Anteile an Anlagefonds	0.1%	0.0%
Netto-Guthaben aus derivativen Finanzinstrumenten	0.0%	0.0%
Übrige Kapitalanlagen	3.0%	4.2%



## Der Überschussfonds

in Mio. CHF

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Stand Anfang Jahr</b>	<b>54.0</b>	<b>57.3</b>	<b>-3.3</b>	<b>-6%</b>
Verteilung an Vorsorgeeinrichtungen (Überschusszuteilung)	-19.4	-17.3	-2.1	12%
Überschussbeteiligung laufendes Jahr (Überschusszuweisung)	17.6	14.0	3.6	26%
Entnahme zur Deckung des Betriebsdefizits	-	-	-	
Valorisationskorrektur	-	-	-	
<b>Stand Ende Jahr</b>	<b>52.2</b>	<b>54.0</b>	<b>-1.8</b>	<b>-3%</b>
Mindestquote unterstellt	51.6	53.6	-2.0	-4%
Mindestquote nicht unterstellt	0.6	0.5	0.2	43%

Der Überschussfonds ist den der Sammelstiftungen angeschlossenen Unternehmen zugewiesen und dient der Finanzierung zukünftiger Überschussbeteiligungen. Dadurch soll den Versicherten eine stabile Überschussbeteiligung gewährleistet werden. Mittels Zuweisung aus der Betriebsrechnung fließen weitere Gelder in den Überschussfonds. Die dem Fonds gutgeschriebenen Beträge kommen den Versicherten zu. Die jährliche Entnahme aus dem Überschussfonds ist gesetzlich begrenzt. Spätestens nach fünf Jahren müssen diese an die Versicherten weitergegeben werden. Die maximale Ausschüttung aus dem Überschussfonds darf pro Jahr nicht mehr als zwei Drittel betragen.

In der Regel werden die Überschussanteile dem Altersgut haben gutgeschrieben. Die individuelle Gutschrift ist auf dem Vorsorgeausweis des Versicherten ausgewiesen.

Im Jahr 2021 wurden dem Überschussfonds CHF 17.6 Mio. zugewiesen und CHF 19.4 Mio. den angeschlossenen Unternehmen respektive den Vorsorgewerken zugeteilt. Damit konnte auch 2021 den Versicherten wieder eine attraktive Gesamtverzinsung gewährt werden. In einem schwierigen Umfeld ist der Überschussfonds mit CHF 52.2 Mio. weiterhin solide dotiert, um auch in Zukunft eine marktkonforme Verzinsung sicherzustellen.

## Teuerungsrückstellungen

in Mio. CHF

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Stand Anfang Jahr</b>	<b>108.0</b>	<b>110.0</b>	<b>-2.0</b>	<b>-2%</b>
Teuerungsprämien brutto	0.8	0.8	-0.0	-0%
Kostenaufwand	-0.6	-0.6	0.0	0%
Aufwand für teuerungsbedingte Erhöhungen der Risikorenten	-0.0	-0.2	0.2	-87%
Auflösung zugunsten Verstärkungen gem. Art. 149 Abs. 1 Bst. a	-	-	-	-
Auflösung zugunsten Überschussfonds	-0.3	-2.0	1.8	-88%
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	-
<b>Stand Ende Jahr</b>	<b>108.0</b>	<b>108.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0%</b>

## Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen wurden um CHF 14.1 Mio. auf CHF 10'500.7 Mio. reduziert. Der Reduktion des Altersguthabens (CHF -166.9 Mio.) sowie der Abnahme des Deckungskapitals für Freizügigkeitspolizen (CHF -24.8 Mio.) wirken die Erhöhung des Deckungskapitals für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten (CHF +104.1 Mio.), die Erhöhung der Rückstellungen für Zinsgarantien, Schaden- und Wertschwankungen (CHF +22.9 Mio.) sowie die Verstärkung für Rentendeckungskapital

und FZP (CHF +43.9 Mio.) entgegen, wobei die Verstärkung für FZP direkt im Deckungskapital FZP enthalten ist. Die Rückstellung für zukünftige Rentenumwandlungssatzverluste musste um CHF 2.5 Mio. erhöht werden, ebenso wie die Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle (RBNS und IBNR), welche um CHF 4.5 Mio. angestiegen sind.

Eine Überprüfung, ob die Höhe der Rückstellungen zur Finanzierung zukünftiger Verpflichtungen angemessen ist, wird regelmässig durchgeführt.

in Mio. CHF brutto

	2021	2020	Δ abs	Δ %	2021	2020
<b>Versicherungstechnische Rückstellungen</b>	<b>10'500.7</b>	<b>10'514.8</b>	<b>-14.1</b>	<b>0%</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>
Altersguthaben	6'029.1	6'196.0	-166.9	-3%	57.4%	58.9%
Obligatorium	3'439.0	3'565.9	-126.8	-4%	32.8%	33.9%
Überobligatorium	2'590.0	2'630.1	-40.1	-2%	24.7%	25.0%
Rückstellung für zukünftige Rentenumwandlungssatzverluste	313.0	310.5	2.5	1%	3.0%	3.0%
Obligatorium	282.0	269.5	12.5	5%	2.7%	2.6%
Überobligatorium	31.0	41.0	-10.0	-24%	0.3%	0.4%
Deckungskapital für laufende Alters- und Hinterbliebenenrenten	2'173.0	2'068.9	104.1	5%	20.7%	19.7%
Obligatorium	1'331.9	1'254.7	77.1	6%	12.7%	11.9%
Überobligatorium	841.1	814.2	26.9	3%	8.0%	7.7%
Deckungskapital für laufende Invaliden- und Invalidenkinderrenten	631.7	634.1	-2.5	0%	6.0%	6.0%
Obligatorium	402.4	401.1	1.3	0%	3.8%	3.8%
Überobligatorium	229.3	233.0	-3.8	-2%	2.2%	2.2%
Deckungskapital Freizügigkeitspolizen	504.8	529.6	-24.8	-5%	4.8%	5.0%
Deckungskapital übrige Deckungen	8.9	6.7	2.2	33%	0.1%	0.1%
Verstärkungen für Rentendeckungskapitalien und FZP	502.5	458.6	43.9	10%	4.8%	4.4%
Rückstellung für eingetretene, noch nicht erledigte Versicherungsfälle	104.3	99.8	4.5	5%	1.0%	0.9%
Rückstellungen für Zinsgarantien, Schaden- und Wertschwankungen	125.4	102.5	22.9	22%	1.2%	1.0%
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-	-	-		0.0%	0.0%
Teuerungsrückstellungen	108.0	108.0	0.0	0%	1.0%	1.0%



## Der Nachweis zur Einhaltung der Mindestquote

Durch die Mindestquote (Legal Quote) wird dem Versicherten eine angemessene Beteiligung am Ertrag der Versicherungsgesellschaft garantiert. Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen sind mindestens 90% der Erträge in Form von Versicherungsleistungen, Reserveverstärkungen oder Zuweisungen an den Überschussfonds zu Gunsten der Versicherten zu verwenden.

Im Geschäft der beruflichen Vorsorge erfolgt eine Aufteilung nach den Prozessen Sparen, Risiko und Kosten. Die Erträge werden zunächst zur Finanzierung der dem jeweiligen Prozess zugeordneten Aufwendungen verwendet. Ein allfällig verbleibender Ertrag wird zur Bildung von Reserveverstärkungen, zur nachhaltigen Sicherung der Leistungsversprechen und zur Äufnung des Überschussfonds verwendet.

### Mindestquote unterstellt

in Mio. CHF

	Total				Mindestquote unterstellt			
	2021	2020	Δ abs	Δ %	2021	2020	Δ abs	Δ %
Summe der Ertragskomponenten	371.2	363.4	7.9	2%	371.0	363.1	8.0	2%
Sparprozess (Kapitalanlageertrag)	228.3	217.7	10.6	5%	228.1	217.4	10.7	5%
Risikoprozess (Risikoprämien)	93.1	94.5	-1.4	-1%	93.1	94.5	-1.4	-1%
Kostenprozess (Kostenprämien)	49.8	51.2	-1.3	-3%	49.8	51.2	-1.3	-3%
Summe der Aufwendungen	-253.0	-299.0	46.0	-15%	-253.2	-298.8	45.5	-15%
Sparprozess (v.a. technische Verzinsung)	-142.7	-161.8	19.1	-12%	-142.1	-161.6	19.5	-12%
Risikoprozess (v.a. Todesfall- und Invaliditätsleistungen)	-60.0	-81.3	21.4	-26%	-60.8	-81.4	20.6	-25%
Kostenprozess (v.a. Verwaltungskosten)	-50.3	-55.8	5.5	-10%	-50.3	-55.8	5.5	-10%
<b>Bruttoergebnis der Betriebsrechnung</b>	<b>118.3</b>	<b>64.4</b>	<b>53.9</b>	<b>84%</b>	<b>117.8</b>	<b>64.3</b>	<b>53.5</b>	<b>83%</b>
Bildung und Auflösung technischer Rückstellungen	-63.5	-14.0	-49.5	352%	-63.1	-14.2	-49.0	346%
Im Sparprozess	-55.6	-16.8	-38.8	231%	-55.2	-16.9	-38.3	227%
Langlebkeitsrisiko	-4.0	4.5	-8.5	-189%	-4.0	4.5	-8.5	-189%
Deckungslücken bei Rentenumwandlung	-2.5	-3.0	0.5	-17%	-2.5	-3.0	0.5	-17%
Zinsgarantien	-34.4	-20.3	-14.1	69%	-34.4	-20.4	-14.0	69%
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertschwankungen Kapitalanlagen	-14.7	2.0	-16.7	-835%	-14.3	2.0	-16.3	-815%
Im Risikoprozess	-8.2	0.7	-8.9	-1'265%	-8.2	0.7	-8.9	-1271%
Gemeldete, noch nicht erledigte Versicherungsfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetretene, noch nicht gemeldete Versicherungsfälle	-	-	-	-	-	-	-	-
Schadenschwankungen	-8.2	0.7	-8.9	-1'265%	-8.2	0.7	-8.9	-1271%
Tarifumstellungen und Tarifsanierungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Überschussfonds	0.3	2.0	-1.8	-88%	0.3	2.0	-1.8	-88%
Kosten für zusätzlich aufgenommenes Risikokapital	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung an den Überschussfonds	-17.6	-14.0	-3.6	26%	-17.5	-13.8	-3.7	27%
<b>Ergebnis der Betriebsrechnung</b>	<b>37.1</b>	<b>36.3</b>	<b>0.8</b>	<b>2%</b>	<b>37.1</b>	<b>36.3</b>	<b>0.8</b>	<b>2%</b>
<b>Ausschüttungsquote</b>	<b>90.0%</b>	<b>90.0%</b>			<b>90.0%</b>	<b>90.0%</b>		
<b>Mindestquote</b>					<b>90.0%</b>	<b>90.0%</b>		

**Mindestquote nicht unterstellt**

in Mio. CHF

	Total				Mindestquote nicht unterstellt			
	2021	2020	Δ abs	Δ %	2021	2020	Δ abs	Δ %
Summe der Ertragskomponenten	371.2	363.4	7.9	2%	0.2	0.3	-0.1	-25%
Sparprozess (Kapitalanlageertrag)	228.3	217.7	10.6	5%	0.2	0.3	-0.1	-25%
Risikoprozess (Risikoprämien)	93.1	94.5	-1.4	-1%	0.0	-	0.0	
Kostenprozess (Kostenprämien)	49.8	51.2	-1.3	-3%	-0.0	-	-0.0	
Summe der Aufwendungen	-253.0	-299.0	46.0	-15%	0.2	-0.2	0.5	-222%
Sparprozess (v.a. technische Verzinsung)	-142.7	-161.8	19.1	-12%	-0.6	-0.2	-0.3	167%
Risikoprozess (v.a. Todesfall- und Invaliditätsleistungen)	-60.0	-81.3	21.4	-26%	0.8	0.0	0.8	4'849%
Kostenprozess (v.a. Verwaltungskosten)	-50.3	-55.8	5.5	-10%	-0.0	-0.0	0.0	-3%
<b>Bruttoergebnis der Betriebsrechnung</b>	<b>118.3</b>	<b>64.4</b>	<b>53.9</b>	<b>84%</b>	<b>0.5</b>	<b>0.1</b>	<b>0.4</b>	<b>448%</b>
Bildung und Auflösung technischer Rückstellungen	-63.5	-14.0	-49.5	352%	-0.4	0.1	-0.5	-479%
Im Sparprozess	-55.6	-16.8	-38.8	231%	-0.4	0.1	-0.5	-500%
Langlebigkeitsrisiko	-4.0	4.5	-8.5	-189%	-	-	-	
Deckunglücken bei Rentenumwandlung	-2.5	-3.0	0.5	-17%	-	-	-	
Zinsgarantien	-34.4	-20.3	-14.1	69%	-	0.1	-0.1	-100%
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	-	-		-	-	-	
Wertschwankungen Kapitalanlagen	-14.7	2.0	-16.7	-835%	-0.4	-	-0.4	
Im Risikoprozess	-8.2	0.7	-8.9	-1'265%	0.0	0.0	0.0	190%
Gemeldete, noch nicht erledigte Versicherungsfälle	-	-	-		-	-	-	
Eingetretene, noch nicht gemeldete Versicherungsfälle	-	-	-		-	-	-	
Schadenschwankungen	-8.2	0.7	-8.9	-1'265%	0.0	0.0	0.0	190%
Tarifumstellungen und Tarifsanierungen	-	-	-		-	-	-	
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Verstärkungen	-	-	-		-	-	-	
Bildung zusätzliche Teuerungsrückstellungen	-	-	-		-	-	-	
Auflösung Teuerungsrückstellungen zugunsten Überschussfonds	0.3	2.0	-1.8	-88%	-0.0	-0.0	0.0	-94%
Kosten für zusätzlich aufgenommenes Risikokapital	-	-	-		-	-	-	
Zuweisung an den Überschussfonds	-17.6	-14.0	-3.6	26%	-0.1	-0.2	0.1	-68%
<b>Ergebnis der Betriebsrechnung</b>	<b>37.1</b>	<b>36.3</b>	<b>0.8</b>	<b>2%</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.0</b>	<b>-25%</b>
<b>Ausschüttungsquote</b>	<b>90.0%</b>	<b>90.0%</b>			<b>90.0%</b>	<b>90.0%</b>		

**Mindestquote**

Im Geschäftsjahr 2021 verwendete die Allianz Suisse im Bestand "Mindestquote unterstellt" insgesamt 90% der Erträge zugunsten der Versicherten.

Prozess	Ertrag	Aufwand
Sparprozess	Nettokapitalertrag	Verzinsung der Altersguthaben und Deckungskapitalien für laufende Renten, Umwandlung des Altersguthabens in Altersrenten
Risikoprozess	Risikoprämie	Auszahlung von Invaliditäts- und Hinterlassenenleistungen, Bildung von Deckungskapitalien für neu entstehende Renten
Kostenprozess	Kostenprämie	Dienstleistungen im Rahmen der Verwaltung von Vorsorge- und Versicherungslösungen und der Kundenberatung

## Rekapitulation des Betriebsergebnisses

in Mio. CHF

	2021 Ergebnis	2021 Anteil am Gesamter- trag	2020 Ergebnis	2020 Anteil am Gesamter- trag
Anteil des der Mindestquote unterstellten Geschäfts	37.1	10.0%	36.3	10.0%
Anteil des der Mindestquote nicht unterstellten Geschäfts	0.0	10.0%	0.0	10.0%
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>37.1</b>	<b>10.0%</b>	<b>36.3</b>	<b>10.0%</b>

## Kennzahlen

In einem volatilen Kapitalmarktumfeld haben sich die Renditen risikoarmer Anlagen in der Schweiz leicht erhöht und lagen am Jahresende über dem Niveau von 2020. Zuschreibungen auf Aktien, Realisate bei festverzinslichen Wertpapieren und tiefere Kosten für die Währungsabsicherung führten zu einem Finanzergebnis, welches gegenüber dem Vorjahr mit 1.98% um +8 Basispunkte höher ausfiel. Die Bewertungsreserven haben sich insgesamt reduziert, der Rückgang bei festverzinslichen Wertpapieren konnte durch die Erhöhung bei Aktien und Immobilien jedoch teilweise kompensiert werden.

Mit dem Abschluss der Implementation des neuen Verwaltungssystems im Kollektivleben konnte der Betriebsaufwand gegenüber dem Vorjahr um weitere CHF 4.8 Mio. auf CHF 57.9 Mio. reduziert werden.

Die Anzahl der Versicherten nahm 2021 um 2% auf 134'585 ab, wobei der grössere Rückgang bei den Aktiven zu verzeichnen ist. Auch die Freizügigkeitspolizen nehmen weiterhin ab.

## Kennzahlen

in Mio. CHF

	2021	2020	Δ abs	Δ %	
<b>Überschussfonds</b>	<b>52.2</b>	<b>54.0</b>	<b>-1.8</b>	<b>-3%</b>	
gebundener Teil	20.6	18.0	2.6	14%	
freier Teil	31.6	36.0	-4.4	-12%	
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>	
<b>Nettokapitalerträge</b>	<b>228.3</b>	<b>217.7</b>	<b>10.6</b>	<b>5%</b>	
Bruttokapitalerträge	250.0	237.7	12.3	5%	
Vermögensverwaltungskosten	-21.7	-20.0	-1.7	8%	
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>	<b>2019</b>
<b>Kapitalanlagen und stille Reserven</b>					
Buchwert der Kapitalanlagen	11'657.5	11'417.9	239.6	2%	11'520.3
Marktwert der Kapitalanlagen	13'526.8	13'346.3	180.5	1%	13'348.0
Stille Reserven	1'869.3	1'928.4	-59.1	-3%	1'827.7
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>	
<b>Rendite auf Buchwerten und Performance auf Marktwerten</b>					
Netto-Rendite auf Buchwerten	1.98%	1.90%	0.08%	4%	
Netto-Performance auf Marktwerten	1.26%	2.39%	-1.13%	-47%	
Brutto-Rendite auf Buchwerten	2.17%	2.07%	0.09%	5%	
Brutto-Performance auf Marktwerten	1.42%	2.54%	-1.11%	-44%	
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>	
<b>Zins- und Umwandlungssätze</b>					
Technischer Zinssatz für die Bewertung der Rentenverpflichtungen	0.56%	0.70%	-0.15%	-21%	
Zinssatz für die Verzinsung der obligatorischen Altersguthaben	1.00%	1.00%	0.00%	0%	
Zinssatz für die Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	0.13%	0.13%	0.00%	0%	
Obligatorischer BVG-Mindestzinssatz (Schattenrechnung)	1.00%	1.00%	0.00%	0%	
Umwandlungssatz M65 für obligatorische Altersguthaben	6.80%	6.80%	0.00%	0%	
Umwandlungssatz M65 für überobligatorische Altersguthaben	4.87%	4.89%	-0.02%	0%	
Umwandlungssatz F64 für obligatorische Altersguthaben	6.80%	6.80%	0.00%	0%	
Umwandlungssatz F64 für überobligatorische Altersguthaben	4.76%	4.77%	-0.01%	0%	
Obligatorischer Rentenmindestumwandlungssatz M65/F64 (Schattenrechnung)	6.80%	6.80%	0.00%	0%	
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>	
<b>Anzahl Versicherte per 31.12.</b>	<b>134'585</b>	<b>137'090</b>	<b>-2'505</b>	<b>-2%</b>	
Anzahl aktive Versicherte	78'071	79'804	-1'733	-2%	
Anzahl Vollversicherte	76'775	78'133	-1'358	-2%	
Anzahl übrige aktive Versicherte	1'296	1'671	-375	-22%	
Anzahl Rentenbezüger	13'445	12'871	574	4%	
Anzahl Freizügigkeitspolicen	43'069	44'415	-1'346	-3%	
	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>Δ abs</b>	<b>Δ %</b>	
<b>Kostenprämien gegliedert nach Kostenträgern</b>					
<b>Total Kostenprämien</b>	<b>49.8</b>	<b>51.2</b>	<b>-1.3</b>	<b>-3%</b>	
pro Kopf (in CHF)	370.0	373.0	-3.0	-1%	
Kostenprämien aktive Versicherte	48.8	49.7	-0.9	-2%	
pro Kopf (in CHF)	625.0	623.0	2.0	0%	
Kostenprämien Freizügigkeitspolicen	1.0	1.4	-0.4	-29%	
pro Kopf (in CHF)	24.0	32.0	-8.0	-26%	
Übrige Kostenprämien	0.0	0.0	0.0	0%	

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Betriebsaufwand gegliedert nach Kostenträgern</b>				
<b>Total Betriebsaufwand</b>	57.9	62.7	-4.8	-8%
pro Kopf (in CHF)	431.0	458.0	-27.0	-6%
Betriebsaufwand aktive Versicherte	42.2	46.8	-4.6	-10%
pro Kopf (in CHF)	540.0	587.0	-46.0	-8%
Betriebsaufwand Rentenbezüger	9.1	8.5	0.6	7%
pro Kopf (in CHF)	675.0	658.0	17.0	3%
Betriebsaufwand Freizügigkeitspolice	6.7	7.5	-0.8	-11%
pro Kopf (in CHF)	155.0	168.0	-13.0	-8%
Betriebsaufwand für übrige Kostenträger	0.0	0.0	0.0	

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Betriebsaufwand gegliedert nach Kostenstellen</b>				
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>57.9</b>	<b>62.7</b>	<b>-4.8</b>	<b>-8%</b>
Abschluss- und Verwaltungskosten	49.3	54.7	-5.4	-10%
Abschlussaufwendungen	26.1	30.0	-3.9	-13%
an Broker und Makler	4.8	5.0	-0.2	-3%
an eigenen Aussendienst	4.6	6.2	-1.5	-25%
übrige	16.7	18.8	-2.2	-12%
Aufwendungen für Marketing und Werbung	1.0	2.2	-1.2	-53%
Aufwendungen für die allgemeine Verwaltung	22.1	22.5	-0.3	-2%
Leistungsbearbeitungsaufwendungen	8.7	8.1	0.6	8%
Anteil Rückversicherer am Betriebsaufwand	-	-	-	

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Marktwert Kapitalanlagen</b>	<b>13'526.8</b>	<b>13'346.3</b>	<b>180.5</b>	<b>1%</b>
Quote	100.0%	100.0%	0.0%	0%
Direkte Kapitalanlagen	13'526.8	13'346.3	180.5	1%
Quote	100.0%	100.0%	0.0%	0%
Ein- und mehrstufige kollektive Kapitalanlagen	-	-	-	
Quote	0.0%	0.0%	0.0%	
Nicht kostentransparente Kapitalanlagen	-	-	-	
Quote	0.0%	0.0%	0.0%	

## Vermögensverwaltungskosten

Für die volle Kostentransparenz bezüglich der Vermögensverwaltungskosten werden im folgenden Schema die gesamten Kosten für die Kapitalanlagen gezeigt, die entsprechend der Rechnungslegungsvorschriften je nach Art in unterschiedlicher Weise behandelt werden.

Bei Kapitalanlagen von CHF 13.5 Mrd. und Vermögensverwaltungskosten von CHF 21.7 Mio. (0.16%) profitieren die Versicherten weiterhin von den günstigen Konditionen der institutionalisierten Kapitalanlage im Allianz Konzern.

in Mio. CHF

	2021	2020	Δ abs	Δ %
<b>Vermögensverwaltungskosten (netto gemäss Betriebsrechnung BV)</b>	<b>21.7</b>	<b>20.0</b>	<b>1.7</b>	<b>8%</b>
Vermögensverwaltungskosten (brutto gemäss OAK-Schema)	52.2	53.2	-1.0	-2%
TER-Kosten	44.5	43.5	1.0	2%
Direkte Kapitalanlagen	44.5	43.5	1.0	2%
Ein- und mehrstufige Kapitalanlagen (Kostenkennzahl)	-	-	-	-
TTC-Kosten	0.2	0.8	-0.6	-72%
SC-Kosten	7.5	8.9	-1.4	-15%
Aktivierete Kosten	-0.2	-5.6	5.4	-96%
Unterhalts- und Instandhaltungskosten Liegenschaften	-30.3	-27.6	-2.7	10%

**Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG**

Postfach | CH-8010 Zürich

Tel. +41 58 358 71 11

Fax +41 58 358 40 42

[contact@allianz.ch](mailto:contact@allianz.ch)

[allianz.ch](http://allianz.ch)